



1. Oktober 2021

Hygiene- und Schutzkonzept zur Durchführung von Veranstaltungen der Niederdeutschen Bühne Neumünster e.V. (NBN) im Studio-Theater in der Klosterstraße 12 in 24534 Neumünster unter Berücksichtigung der COVID-19 Pandemie

Dieses Hygiene- und Schutzkonzept basiert auf der Ersatzverkündung (§ 60 Abs. 3 Satz 1 LVwG) der Landesverordnung zum Neuerlass der Corona-Bekämpfungsverordnung vom 20. September 2021 und ist bis auf weiteres gültig. Es ist verbindlich für alle Mitarbeiter*innen sowie Mitglieder der NBN als auch für Veranstalter vor Ort und für alle BesucherInnen von Veranstaltungen!

Hygiene- und Schutzregeln:

Allgemein:

1. Es gilt die 3G-Regel: Bei Veranstaltungen innerhalb geschlossener Räume dürfen nur folgende Personen als Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingelassen werden:
 - a) Personen, die geimpft, genesen oder getestet sind,
 - b) Kinder bis zur Vollendung des siebten Lebensjahres sowie
 - c) minderjährige Schülerinnen und Schüler, die anhand einer Bescheinigung der Schule nachweisen, dass sie im Rahmen eines verbindlichen schulischen Schutzkonzeptes regelmäßig zweimal pro Woche getestet werden; im Zeitraum vom 4. bis zum 17. Oktober 2021 gilt dies nur in Verbindung mit einem Testnachweis im Sinne von § 2 Nummer 7 Buchstabe c SchAusnahmV, der höchstens 72 Stunden zurückliegt, oder mit der Auskunft einer oder eines Sorgeberechtigten über die Durchführung eines zugelassenen Selbsttests, der höchstens 72 Stunden zurückliegt, entsprechend der Gebrauchsanweisung bei der Schülerin oder dem Schüler im häuslichen Umfeld einschließlich des Datums der Testdurchführung (Selbstauskunft).
2. Die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 Metern zu anderen Personen wird empfohlen.
3. Die Maskenpflicht innerhalb des Gebäudes entfällt. In Situationen, in denen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, wird das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung allerdings empfohlen.

Vorstand
Niels Münz (Bühnenleiter)
niels.muenz@nb-nms.de
04340 - 4036188

Dieter Milkereit (stellv. Bühnenleiter)
dieter.milkereit@nb-nms.de
04357 - 9959767

Dennis Willert (Finanzen)
dennis.willert@nb-nms.de
04321 - 2507120

Niederdeutsche Bühne Neumünster e.V.
Klosterstraße 12
24534 Neumünster

Vereinsregister: Amtsgericht Kiel: VR 81 NM

Sparkasse Südholstein
IBAN DE62 2305 1030 0000 2832 82
VR Bank Neumünster eG
IBAN DE61 2129 0016 0000 1112 60

Die NBN wird unterstützt durch die

 **Sparkasse
Südholstein**

4. Treten akute Symptome einer Coronavirus-Infektion auf (z.B. Fieber, trockener Husten, Verlust des Geruchs-/Geschmackssinns, Halsschmerzen/-kratzen, Muskel- und Gliederschmerzen), ist der Besuch oder die Anreise zur Veranstaltung sofort abzubrechen. Ein Arzt ist unverzüglich zu kontaktieren.
5. Es ist die Nies- und Hustenetikette einzuhalten. Nutze die Armbeuge oder ein Taschentuch und entsorge die Taschentücher umgehend.
6. Alle Räume werden fortlaufend belüftet. Vor, während und nach der Veranstaltung findet ein Frischluftaustausch durch die fest verbaute Lüftungsanlage statt. Ein Ozongenerator reichert die Luft mit Ozon an, wodurch Bakterien und Viren, die sich in der Raumluft befinden, abgetötet werden. Ionisatoren, die im Theatersaal installiert sind, sorgen zudem dafür, dass Aerosole in der Raumluft unverzüglich zu Boden sinken. Die Raumlufttechnische Anlage arbeitet mit 100 % Frischluft und auf voller Stärke, so dass jeweils innerhalb von 8 Minuten die gesamte Raumluft ausgetauscht und durch das Ozon „desinfiziert“ wird.
7. Es sind ausreichend Möglichkeiten zur Einhaltung der Handhygiene vorhanden. Alle Mitarbeitenden und Gäste sind aufgefordert eine regelmäßige Handhygiene durch Händewaschen bzw. durch Händedesinfektion z.B. beim Betreten der Einrichtung, nach der Nutzung sanitärer Anlagen, nach häufigem Kontakt mit Türklinken, Handläufen und Griffen usw. durchzuführen.
8. Jeder Gast erkennt mit dem Kauf eines Veranstaltungstickets die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie das aktuell gültige Hygienekonzept an. Bei mutwilliger Missachtung des Hygiene- und Schutzkonzepts wird ein Hausverbot erteilt.

Während einer Veranstaltung:

9. Die Regelung von Besucherströmen erfolgt durch das Mitwirken von Ordnern sowie Lautsprecherdurchsagen.
10. In Situationen, in denen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, wird das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung im Sinne von § 2a empfohlen. Jeder Teilnehmer bekommt für die Dauer der Veranstaltung einen zugewiesenen Sitzplatz, der während der Veranstaltung nicht zu wechseln ist.
11. Soweit möglich werden die Eingangstüren zu den Räumen offengehalten, um übermäßigen Kontakt mit Türklinken zu vermeiden.



12. Der WC-Raum darf nur einzeln betreten werden (dies gilt auch, wenn mehrere WCs vorhanden sind!). Seife und Einwegpapier wird zur Verfügung gestellt.
13. Es erfolgt eine regelmäßige Reinigung von Oberflächen, die häufig von Besucherinnen und Besuchern berührt werden, und regelmäßige Reinigung der Sanitäranlagen (mind. vor und nach jeder Veranstaltung und bei Bedarf).

Hygieneverantwortliche

Verantwortlich für die Umsetzung des Hygiene- und Schutzkonzeptes der NBN ist der Bühnenvorstand (Bühnenleitung sowie die stellvertretende Bühnenleitung):

Niels Münz, Dieter Milkereit